

E-COMMERCE

Pölzl zufrieden mit shöpping.at

WIEN. Auf dem 2017 von der Post ins Leben gerufenen Online-Einkaufsportaal shöpping.at bieten mittlerweile 500 Händler ihre Waren an. Das Portal habe täglich „ein paar Hundert“ Bestellungen, beziffert Post-Chef Georg Pölzl gegenüber dem *trend* die Erfolgsdimension. Es mache noch Verluste, die seien aber „nicht in Dimensionen, die das Ergebnis der Post AG infrage stellen“.

„Profitcenter ohne Profit“ Pölzl will sich nicht festlegen, wann die Gewinnschwelle erreicht wird. „shöpping.at ist heute schon ein Profitcenter, nur eben noch ohne Profit“, so der Post-Chef. Einen Vergleich mit Amazon lehnt er ab: „Wir sind ein österreichischer Marktplatz und wir werden der einzige österreichische Marktplatz bleiben.“ (red)



© APA/Robert Jäger

STATISTIK

Deutscher Handel legt deutlich zu

WIESBADEN. Deutschlands Einzelhandel ist mit ordentlichem Schwung ins Jahr 2019 gestartet. Die Umsätze der Unternehmen stiegen im Jänner preisbereinigt (real) um 2,6%, einschließlich Preiserhöhungen verbuchten sie ein Plus von 3,6% im Vergleich zum Vorjahresmonat. (APA)

Tchibo/Eduscho punktet im Murpark

Nach grundlegender Modernisierung eröffnete die Tchibo/Eduscho-Filiale im Grazer Shoppingtempel.



© Tchibo (2)

Tchibo-Team

Cornelia Thaller, Elisabeth Höfer (Gebietsverkaufsleiterin), Martina Trifunovic (Filialleiterin), Christien Meißl, Brigitte Winter, Hildegard Ertler, Kerstin Schauer, Christine Pock.

GRAZ. Mit dem Umbau der Filiale im Grazer Einkaufszentrum Murpark investiert Tchibo/Eduscho in einen frequenzstarken Knotenpunkt: 110 m² Verkaufsfläche im modernsten Design laden zum Shopperlebnis. Neben dem obligatorisch breiten Kaffee- und Teesortiment bietet das Geschäft mit wöchentlich wechselnden Kollektionen zahlreiche Produkt-Highlights zwischen Mode, Hightech und Lifestyle. Darüber hinaus laden bequeme Sitzgelegenheiten zum Verschnaufen nach der ausgiebigen Shopping-Tour ein.

Dynamisches Filialkonzept

„Wir sind begeistert, unseren Kundinnen und Kunden nun nach der kurzen Umbauphase wieder die gesamte Bandbreite am Tchibo/Eduscho Kaffeegegnuss anbieten zu können“, freut sich Gebietsverkaufsleiterin Elisabeth Höfer. Sie ist über-

zeugt: „Die Grazer werden das professionell in Szene gesetzte Angebot schätzen. Mein Team und ich freuen uns, sie mit kompetenter Beratung vor Ort unterstützen zu dürfen.“

Onlineshop in Griffweite

Neben dem smarten Premium-Kaffeesystem Obo (Aussprache: [kju:bo]) punktet die Filiale mit

einem soliden Cross-Channel-Service. Dieses verknüpft das Online Shopperlebnis mit dem stationären Handel vor Ort. Fachlich kompetente Filialmitarbeiter können auf Wunsch jeden im Onlineshop vorhandenen Artikel direkt in die Filiale bestellen oder ganz einfach und bequem zum Kunden nach Hause liefern lassen. (red)



Perfekter Style und gleichsam Tür zur Onlinewelt: Tchibo/Eduscho-Filiale.